

Schlaganfall: Lotsen helfen

Gütersloh (WB/bex). Ingrid Fischbach, Patientenbeauftragte der Bundesregierung, hat gestern in Gütersloh das OWL-weite Pilotprojekt zur Patientenversorgung mit Schlaganfall-Lotsen gestartet. In den nächsten drei Jahren werden unter der Regie der Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe (Gütersloh) 14 hauptamtliche Schlaganfall-Lotsen (zwei pro Kreis sowie in der Stadt Bielefeld) Patienten betreuen. Die Lotsen sollen dabei helfen, ambulante und stationäre Versorgung, Akut- und Rehaklinik besser zu verzahnen. 2000 Patienten sollen sie im Projektzeitraum erreichen. Voraussichtlich alle Akutkliniken in OWL mit einer zertifizierten Stroke Unit beteiligen sich. Das Projekt wird mit 7,1 Millionen Euro vom Bund gefördert. Die Uni Bielefeld begleitet es wissenschaftlich.